

Karate zur Popmusik

Querschnitt durch die Jugendarbeit des Karate Dojo Breisach

Breisach. Die beim Publikum stets beliebte Präsentation eines Querschnitts durch die Jugendarbeit des Karate Dojo Breisach gehört inzwischen zum festen Programm der „île aux Enfants“, die seit zehn Jahren jedes Jahr im Sommer auf der Rheininsel zwischen Breisach und dem elsässischen Vogelgrün veranstaltet wird. Das Karate Dojo Breisach unterstützte den Event auch dieses Jahr mit einer abwechslungsreichen Bühnenshow, die in kurzweiliger Weise die verschiedenen Facetten der mehrfach prämierten Jugendarbeit des Karate Dojo Breisach und die sportliche Breite des Karatesports aufzeigte. Die Jugendwartin Regina Neumann und Josef Fallner hatten wieder ein interessantes Programm mit dem Schwer-

punkt „Motorikschulung für Kinder“ zusammengestellt, dass durch Präsentationen in den Bereichen Kata (Perfektionsübung), Kumite (Freikampf) und Bunkai (der praktischen Umsetzung der in der Kata stilisierten vorgetragenen Kampfhandlungen) durch fortgeschrittene Jugendliche und die in der Leistungsklasse antretende Regina Neumann spektakulär abgerundet wurde. Einer der Höhepunkte war wieder das zu fetziger Popmusik vorgeführte Soundkarate. Soundkarate ist eine recht junge Disziplin im Karate, in welcher es unter anderem um höchstmögliche Simultanität im Vortrag ankommt und in der das KD Breisach auf regionaler wie Landes-ebene schon so manchen Pokal nach Breisach geholt hat. (RK)



Spielführer Daniel Hänsler vom SV Waltershofen wurde von Ortsvorsteherin Ruthild Surber der Pokal überreicht (Foto links). Anschließend wurde gemeinsam gefeiert.



Fotos: me

SV Heimbach zu Gast im Neufeld

SC H gewinnt gegen Weiertal

Holzhausen. In der Pokalqualifikation konnte der SC Holzhausen deutlich gegen Weiertal mit 6:2 gewinnen. Am kommenden Samstag, 3. August, ist um 16.30 Uhr der Landesligabesteiger SV Heimbach zu Gast.

Bereits nach wenigen Minuten führte der SC Holzhausen mit 1:0. In der Folge wurden dann jedoch geradezu fahrlässig beste Torchancen ausgelassen. Im Gegenzug wurde der Gegner durch individuelle Fehler zum Torschießen eingeladen. Lukas Fehrenbach (Neuzugang aus der eigenen A-Jugend) und Pepe di Maria mit seinem 2. Tor erhöhte auf 3:1 ehe Weiertals Spielertrainer Marco Sahner kurz vor dem Seitenwechsel zum 3:2 verkürzte.

In Halbzeit 2 konnte Weiertal dem SC Holzhausen nichts mehr entgegenzusetzen. Sie mussten einer dünnen Personaldecke und den hohen Temperaturen Tribut zollen. So erhöhte „Locke“ Dominik Lauckner, Pepe di Maria und Spielertrainer Janusz Malcherczyk auf 6:2 ehe der souverän leitende Schiedsrichter Heinrich Hilzinger abbriff.

Bereits am kommenden Samstag ist der Landesligabesteiger und neue Bezirksligist SV Heimbach zu Gast im Neufeld. Hier bedarf es einer Leistungssteigerung um gegen diese Topmannschaft des Bezirks bestehen zu können. Das Trainerduo Janusz Malcherczyk und Oliver Rath sind zusehends mit der Vorbereitung im Soll zu liegen um beim Punkteaufakt am 11. August gegen Bahlingen 3 mit einem optimalen Team antreten zu können. (RK)

Die Nummer eins am Berg

Bezirksliga-Aufsteiger SV BW Waltershofen setzt sich gegen den SV Munzingen durch

Freiburg-Tiengen. Mit der 51. Auflage gehört das Tuniberg Wein-Wanderpokal-Turnier, zu den traditionsreichsten Fußballturnieren im Fußballbezirk Südbaden. Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des SC Tiengen war dieser Verein auch Ausrichter in diesem Jahr. Da die Vereine aus Merdingen und Tiengen seit dieser Saison eine Spielgemeinschaft bilden, musste man kurzfristig umdisponieren und die neu gegründete Spielgemeinschaft war mit zwei Mannschaften am Start. Der Bezirksliga-Aufsteiger SV Blau-Weiß Waltershofen konnte sich über den Sieg im Finale gegen den SV Munzingen freuen.

So haben sich die Teams aus Gottenheim, Waltershofen, Opfingen, Munzingen, Mengen, Rimsingen und der SG Merdingen/Tiengen während der gesamten letzten Woche spannende Spiele geliefert, die trotz großen Einsatzes immer fair blieben. Für die Spieler ging es bei hochsommerlichen Temperaturen bis an die Leistungsgrenze und für Abkühlung musste mit Wassereimern rund um das Spielfeld ständig gesorgt werden.

Nach den Vorrundenspielen konnten sich der Landesligist SV Munzingen und der Bezirksliga-Aufsteiger SV BW Waltershofen für das Finale qualifizieren. Walters-

hofen setzte sich in der Gruppe souverän mit drei Siegen durch, während sich Munzingen etwas schwerer tat und nur aufgrund des besseren Torverhältnisses gegenüber dem SC Mengen und der SG Merdingen/Tiengen II ins Endspiel einzog. Das Finale, das vor einer großen Kulisse ausgetragen wurde, sah dann den Kampf des vermeintlich „Kleinen“ (SV Waltershofen) gegen den „Großen“ (SV Munzingen) bei dem es jedoch keinen wirklichen Klassenunterschied zu sehen gab.

Waltershofen gestaltete die erste Halbzeit defensiv und überließ dem SC den weiten Teile des Spielfeldes, um dann die Räume sehr eng zu machen. Munzingen hatte folglich zu diesem Zeitpunkt mehr Spielanteile, ohne jedoch zwingende Chancen herauszuspielen zu können. In der zweiten Hälfte veränderte sich das Bild, denn Waltershofen griff nun selbst beherzt an und erarbeitete sich auch die besseren Chancen.

Kurz vor Schluss hätte Timo Zipfel zum Matchwinner werden können, doch sein Schuss verfehlte das Munzinger Tor knapp. So musste wie schon im Vorjahr das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. Bis zum siebten Schützen hatte der Torhüter keine Chance, doch dann traf ein Munzinger Spieler nur den Pfosten. Diese Chance ließ sich Waltershofen nicht mehr nehmen und der junge Nico Schopp

zeigte keine Nerven und verwandelte den entscheidenden Strafstoß sicher zum Waltershofer Turniersieg. Nach zehn Jahren konnten diese wieder das Lied „Die Nummer 1 am Berg sind wir“ anstimmen - letztlich auch aufgrund einer starken zweiten Hälfte verdient.

So konnte der Spielführer Daniel Hänsler die begehrte Trophäe aus den Händen von Tiengens Ortsvorsteherin Ruthild Surber entgegennehmen. Helmut Redhaber, einer der Mitinitiatoren des Turniers, dankte den teilnehmenden Vereinen für die stetige Fortführung dieser traditionellen Veranstaltung.

Auch die 52. Auflage des Turniers wird stattfinden: Der SV Munzingen ist im Jahr 2014 Ausrichter, wobei man unter den teilnehmenden Vereinen aufgrund der neuen Situation über einen veränderten Modus beraten wird. Überhaupt war es eine rundum gelungene Veranstaltung, wie Vorstand Michael App vom SC Tiengen betonte. Das gute Wetter lockte während der gesamten Turniertage immer viele Besucher auf das Sportgelände, die dann auch ansprechenden Fußballspart zu sehen bekamen.

„Es waren schon viele helfende Hände nötig, damit wir diese Großveranstaltung über fünf Tage bewältigen konnten“, meinte Vereinsvorsitzender Michael App weiter. Sein Dank galt allen Vereinsmitgliedern, die rund um das Turnier im Einsatz waren. **Martin Ehret**



Trainer Janusz Malcherczyk ist zuversichtlich. Foto: privat



Kinder und Jugendliche des Karate Dojo Breisach beim Soundkarate auf der Rheininsel. Foto: Gerhard Heckmann



Fußballturnier an der Realschule

In der vorletzten Schulwoche vor den Sommerferien fand an der Hugo-Höfler-Realschule Breisach das traditionelle Fußballturnier statt. An zwei Tagen ermittelten Schüler der 5. bis 9. Klassen bei schönstem Sommerwetter in sportlichen Auseinandersetzungen die Sieger in den Klassenstufen. Das Turnier wurde von der Fachschaft Sport, der SMV und dem Marathonmodell organisiert und professionell durchgeführt. In den Klassenstufen siegten die Klassen 5e, 6c, 7f, 8g und 9b. Höhepunkt war das Spiel der siegreichen 9. Klasse gegen die Lehrerauswahl, welches knapp mit 1:0 zugunsten der Lehrer ausging. **RK/Foto: Christoph Müller**

Herren 55 auf Rang drei

Erfolgreich in den Sommer

Umkirch. Die Sommer-Tennisaison ging für den Tennisclub (TC) Umkirch erfolgreich zu Ende. Insbesondere über die erfreuliche Platzierung der Herren 55 in der Südwestliga sei erwähnenswert, so Hans-Henning Göhrum vom TC Umkirch. Zur Mannschaft gehören Norbert Küchlin, Thomas Dörflinger, Roland Kirner, Willi Tscholl, Wolfgang Scheffner, Ludwig Nettle, Herbert Reiß und Josef Bitzenhofer.

Die Ergebnisse bei den Damen des TC Umkirch in der 1. Bezirksklasse (Gr. 29) waren ebenfalls erfolgreich: Spielführerin Sandra Niederkofler Rang 8; Damen 40 1. Bezirksliga (Gr. 71) Spielführerin Jasmin Grafmüller-Popovic Rang 3. Bei den Herren des TC gab es folgende Platzierungen: Herren 30 2. Bezirksklasse (Gr. 43) Spielführer Dominik Sütterlin Rang 3; Herren 40 1. Bezirksklasse (Gr. 49) Spielführer Ulf Heisterkamp Rang 2; Herren 55 Südwestliga-Süd Spielführer Roland Kirner Rang 3 (Punktgleich mit Rang 2); Herren 65 1. Bezirksklasse (Gr. 108) Spielführer Kurt Teubner Rang 3; Herren 70 1. Bezirksklasse (Gr. 114) Spielführer Manfred Gründig Rang 5. Auch bei den Junioren des TC Umkirch konnten gute Ergebnisse erzielt werden. (RK)



Grümpeltturnier in Holzhausen machte allen Spaß

Das 41. März-Grümpeltturnier des SC Holzhausen fand vom 18. Juli bis zum 21. Juli statt. Bei subtropischen Temperaturen wurde den zwölf teilnehmenden Mannschaften körperlich alles abverlangt. Das Turnier stand unter dem Motto „Gemeinsam Spaß am Spiel für Jung und Alt“. Die Zuschauer erlebten über die vier Tage dennoch packende Begegnungen und konnten sich außerdem am kulinarischen Angebot des Vereins erfreuen. Schon in den Gruppenspielen mussten sich die Mannschaften beweisen und bis zum Letzten gehen. Teilweise entschieden einzelne Tore über den Einzug in die Endrunde. Spannende Spiele und Einlagen einzelner Spieler sowie so manche amüsante Spielszene wurden den Zuschauern geboten. Auch die Damen in den jeweiligen Mannschaften sorgten für akrobatische Einlagen, teilweise führten sie auch zum Erfolg. Am Sonntag gab es die Entscheidungen in den Gruppen. Knapp geschlagen geben mussten sich die Sieger von 2009 die Six Pack Boys den späteren Endspielteilnehmern Allstars und den Bademeistern. In der zweiten Gruppe zog der Pokalverteidiger die Gummibärenbande souverän als Gruppenerster ins Halbfinale ein. In diesem kam es dann zur Revanche des letztjährigen Endspiels. Die Bademeister trafen auf die Gummibären. Mit einem deutlichen 3:1 Sieg revanchierten sich die Bademeister für die letztjährige Niederlage und verwiesen im besten Spiel des Turniers die Bären in das kleine Endspiel. Die Allstars setzten sich im zweiten Halbfinale knapp gegen Arsenal Long Dong durch. Pünktlich um 18 Uhr kam es dann zum Endspiel zwischen den Allstars und den Vizemeistern des letzten Jahres, den Bademeistern. Auch in der zweiten Halbzeit konnten diese jedoch einen 2:0 Rückstand nicht mehr aufholen und mussten sich mit 2:1 erneut im Endspiel geschlagen geben. Im direkten Anschluss fand die Siegerehrung statt. Der Vorsitzende Michael Metzger bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften für die schönen und fairen Spiele. **RK/Foto: privat**

der Profi vom Kaiserstuhl
über 15 Jahre **Helde**
Träume in Küche und Bad

Schausonntag

4. August 2013, 13-18 Uhr

Sommer-Bad-Aktion **Modell „Festival“**
Kombinationsbreite 1100 mm, abgeschrägte Fronten, Spiegelschranktüren abgeschragt, Türen, Schubkästen und Auszüge Premium-technik, usw. ab **990,-**

Über 2.000 m² Ausstellungsfläche
• neue Haustürausstellung
• Zimmertüren
• mehr als 100 Bodenbeläge

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns!
Küchen...Bäder...Böden...Türen...Fenster...
Essplätze...Sonnenschutz...Insektenschutz

Küchen- und Badmöbelstudio Helde - Gewerbestr. 1 - 79361 Sasbach
Tel. +49(0)76 42 - 9 20 42-0 - Fax +49(0)76 42 - 9 20 42-2
kuechenraum-helde@kuechen.de - www.helde-kuechen.de